

EXTRACT

Lines Schreibens

auß dem Polnischen Lager unter Lem-
berg/ vom 27sten Augusti
Anno 1675.

EXTRACT

Prince Scherbins

EXVI 192 me mo

aus dem Buche...

378

1777

Den 23. Augusti ist an Ihre Königl. Majest. von dem Herrn Woyewoda Kuski auß Blozow schleunige Nachricht eingekommen / daß die beyde Soltans Muradin und Adzigieren in 50000 starck gegen Lemberg im March begriffen waren / umb in dem Polnischen Lager theils in disordre zu verursachen / theils dieselbe mit Schrecken zu verweilen / damit unterdessen die Türcken nacher Kamientec ungehindert durchgehen / und allda sich conserviren möchten / weil die Tarter ohne daß nach Krym / denselben zu defendiren, allwo der Cirko mit den Kalmuken eingefallen / un grossen Schaden gethan hat / wiederkehren müsten. Wie nun obgedachte Tartern drey Menlen von Lemberg angekommen / ist über sie ein grosser Schnee mit häufigen Hagel dermassen gefallen / daß die ganze Gegend mit demselben bedeckt worden / so sie auch alsobald für ein böses Omen angenommen / und desto mehr perturbiret worden / wie sie hingegen bey uns den angenehmsten Sonnenschein / und liebliches Wetter gesehen. Dieses ungeacttet haben sie sich dem Polnischen Lager genahet / nicht wissende / daß Ihre Königl. Majest. zeitlich ihnen alle Pässe versetzt lassen / wie nun Ihr Königl. Maj. die grosse Menge des Feindes gesehen / haben sie alsobald auß den Stücken fleißig auff den Feind zu canonniren beordert / unterdessen / nach gethaner Anstalt

Kallt / sich mit der Polnischen und Littauischen
Militz / welche in Kosackischen und Hussarischen
Regimentern bestanden / auff den Feind moviret /
und in dem ersten Treffen denselben also begegnet /
daß die Tartern alsobald in Disordre gerathen /
und durch die Dämme / Wasser und Feiche in die
Flucht gegangen ; Damit sie aber desto leichter
und geschwinder sich salviren möchten / haben sie
ihre Bogens / Säben / und alles / was ihnen be-
schwerlich gewesen / im Lauffen von sich wegge-
worfen. Ihre Königl. Majestät haben ihnen
mit starcken Parteyen nachsetzen lassen / was sie
außrichten werden / sol mit nextstem gemeldet
werden. Die Moskowitzische Armee / welche
mit Herrn Blawicki und andern Obristen sich con-
jungiret hat / ist auch nicht weit von Szeet ryn be-
reits gewesen.

Doroffenko hat an Hali Bassa / Commen-
danten in Kamientec / geschrieben / damit er alle
Mittel gebrauchen solte / umb den Tartarischen
Sham mit allen Horden zu sustiniren / dieweil oh-
ne ihrer Assistentz dem Imbraim Bassa wird
unmöglich seyn können / über den Dnister und
Dunay zu kehren. Gott wolle Ihre Königl.
Majest. Waffen ferner segnen / und solche mit
vielsältigen Triumphhen wider seine
Feinde kröhnen.